

## **Gott wird persönlich**

- 1. Gott wird persönlich in und durch Jesus**
- 2. Gott wird persönlich in dir.**
- 3. Gott wird persönlich durch dich.**

### **1. Gott wird persönlich in und durch Jesus**

Wenn Jesus nur gekommen wäre um den Preis für unsere Erlösung zu bezahlen, dann hätte er auch gut und gerne als Baby sterben können, denn er war von Anfang an ohne Sünde.

Aber er hat er noch eine andere sehr wichtige Aufgabe zu erfüllen.

Die offenbart sich in der Antwort die er dem Jünger Thomas gibt als er zu ihm sagte: zeige uns den Vater!

Jesus antwortet ihm so lange bin ich bei euch und ihr kennt ihn nicht? Wer mich sieht die er sieht den Vater.

Wenn wir also unseren Vater im Himmel kennen lernen wollen wie er tickt wie er denkt, wie er sich den Menschen zuwendet, dann müssen wir die Evangelien lesen und sehen wie Jesus sich über die Kranken, die Aussätzigen die Sünder erbarmt hat. Wie er die Würde von Menschen wieder hergestellt hat.

Wir sehen das im Leben der Sünderin, der Prostituierten die ihn mit Öl salbt.

Wir sehen das im Leben von Zachäus. Der Typ hat er sich in seinem Leben völlig verrannt und wurde von den anderen verachtet keiner wollte was mit ihm zu tun haben weil er sich an die Besatzungsmacht verkauft hatte.

Jesus stellte ihre Würde wieder her, nahm sie wieder auf in die Gemeinschaft und das veränderte ihr Leben.

Wer mich sieht der sieht den Vater sagt Jesus.

Die Liebe und die Vergebung Gottes veränderte Ihr Leben und damit sind wir beim zweiten Punkt.

## **2. Gott wird persönlich in dir.**

Erfundene Autopanne.

Wer ist größer, Gott oder ein 20 Tonner?

Wann immer Gott Menschen begegnet ist, ob im alten oder neuen Testament gab es eine Reaktion und eine Veränderung.

Als das Simon Petrus sah, fiel er Jesus zu Füßen und sprach:  
Herr, geh weg von mir! Ich bin ein sündiger Mensch.

Petrus spürt hier etwas von der Heiligkeit Gottes.

Er spürt auch, mein Leben läuft nicht so wie Gott sich das für mich vorgestellt hat.

Ob du Gott begegnet bist oder lediglich einem kirchlichen, religiösen System, zeigt sich in der Veränderung deines Lebens.

Dazu möchte ich ein paar Beispiele geben.

Wenn du im Schwimmbad ins Schwimmbecken springst, dann wirst du nass. Wenn du ins Schwimmbecken springst und nicht nass wirst, dann war da kein Wasser drin.

Die Folge ist dann höchstens, dass du enttäuscht bist und Schmerzen hast.

Das Schwimmbecken sah so gut aus und es hat sogar noch ein wenig nach Chlor gerochen.

Es sind weder die fetzigen, poppigen Gottesdienste oder das Festhalten an den alten Ordnungen. Was beides seine Berechtigung hat, aber wenn Christus nicht der Inhalt ist jetzt wieder das eine noch das andere etwas!

Wenn du mit zwei Fingern in eine offene Steckdose greifst,

bekommst du einen Schlag, du wirst den Strom spüren. Wenn du nichts spürst, dann sieht es zwar aus wie eine Steckdose hat auch alle Merkmale einer Steckdose, aber sie ist nicht am Strom angeschlossen.

Wenn Gott mit seiner Heiligkeit, mit seiner Liebe und Vergebung, mit seinem Heiligen Geist in unser Leben kommt, passieren Veränderungen.

Dann wollen wir Dinge nicht mehr tun, die wir früher getan haben.

Wenn keine Veränderung in deinem Leben zu sehen, oder zu spüren sind, in deinem Verhalten Anderen gegenüber, dann stimmt etwas nicht in deiner Beziehung zu Gott.

Es gibt einen alten Spruch der lautet: Wenn der Bauer sich bekehrt, merken das sogar die Kühe im Stall.

Wenn wir Gott begegnen, oder wenn Gott uns begegnet, dann verändert das unser Leben.

Gibt es keine Veränderung dann sind wir lediglich einen religiösen System begegnet aber nicht Gott.

### **3. Gott wird persönlich durch dich.**

Meinen ersten Gottesdienst habe ich am 11.10.1981 einen Tag nach meiner Entscheidung für ein Leben mit Jesus erlebt.

Nach dem Gottesdienst kam eine Familie auf mich zu, Mutter Vater drei Jungs und sie sagte zu mir du bist du neu hier? Ich ja möchtest du mit zu uns essen kann ich ja da war ich immer voll dabei.

Diese Familie hat mich geprägt hat mich gefördert hat mich in die Gemeinde hinein geliebt.

Es war eine evangelische Kirche.

Wären Sie katholisch gewesen, wäre ich heute vielleicht ein guter Katholik, während die Partys gewesen würde ich vielleicht nah am Wasser wohnen.

Es geht nicht so sehr darum welcher Kirche wir angehören, sondern darum ob Christus in uns lebt und ob seine Liebe von uns besitzt ergriffen hat.

So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen Sohn gab.

So sehr hat Gott geliebt das er gab,  
um es noch kürzer auszudrücken: Liebe gibt!

Als meine Frau noch jung und ledig war und eines Tages im Mai durch die blühenden Landschaften der Lausitz ging was sie so überwältigt von der Schönheit der Natur und von der Liebe die in ihr war und da sagte sie sich es ist so schade dass ich diese Liebe mit niemanden teilen kann.

Na was für ein Glück für mich, dass sie mich getroffen hat.

Liebe fragt nicht was kostet das sondern Liebe will geben, wird kreativ selbst den Umständen von Corona werden wir kreativ und suchen die Liebe Gottes an den Nächsten weiter zu geben.

Gott wurde und wird persönlich in dem Er in unserem Leben Einzug gehalten hat.

Das verändert einfach alles.

Und darum geht es. Es geht um Verwandlung..... eine begründete Hoffnung, die jetzt und heute eine Auswirkung auf

das Leben hat.

Mitarbeiterin Hohenfichte

Da war etwas kaputt, aber Gott hat es wieder geheilt,  
War ohne Hoffnung, aber Gott hat einen Ausweg aufgezeigt.

Ich gehe jetzt 37 Jahre mit dem Herrn. ER ist so gut.

Er ist ein Gott voller Güte und Gnade jeden Tag neu.  
ER hat mein Leben mit Freude gefüllt, mit Hoffnung.

Wenn ich schwach bin dann ist er stark. Wenn ich Angst habe,  
dann hat er keine Angst.

Wenn ich falle, dann hebt er mich auf. Er hat mich Von der  
Straße geholt und meine würde wieder hergestellt.

Er hat aus einem abgeschriebenen Versager, einen Mann Gottes  
gemacht, der heute anderen Menschen dienen darf, damit auch  
ihr Leben in Ordnung kommt, damit auch sie von dieser  
Hoffnung erfahren.

Er hat mich gesegnet mit einer wunderbaren Frau. Und weil  
Christus auch in ihr lebt, habe ich durch sie so viel Ermutigung  
erfahren, altes negatives, hoffnungsloses Denken hinter mir zu  
lassen.

Er hat mich nicht danach behandelt was ich verdiene, sondern  
hat seine Gnade überfließen lassen.

Er hat mich nie dazu angeleitet etwas zu tun, was falsch war.  
Wenn es etwas zu verändern gab in meinem Leben, hat er mir  
das Wollen und das Vollbringen geschenkt  
Er hat mir die Kraft gegeben, zu tun was er mir gesagt hat.

Er ist es würdig, dass man Ihn anbetet, dass man IHM nachfolgt ohne wenn und aber.

Er ist würdig, dass wir ihm jeden Tag Danke sagen, für seine Güte, Treue und vor allem für seine Liebe zu uns.

Er ist würdig, dass wir unser Leben niederlegen und mit ganzem Herzen und Verstand ihn zu lieben, ihm zu dienen für ihn zu leben und wo ist notwendig ist auch für ihn zu sterben.

Er ist würdig , dass Er in unserem Leben und durch unser Leben persönlich sichtbar gemacht wird in dieser Welt.

Amen

Wir haben heute hier zweimal Jürgen Werth

Wir haben den gleichen Namen, verwenden beide ein Smartphone mit einem angebissenen Apfel drauf..

Und wir haben glauben beide an den gleichen Herrn Jesus Christus der unser Leben verändert hat.

Aber wir haben unterschiedliche Aufgaben

Lebenswege

Du bist Du einzigartig von Gott geliebt berufen seine Liebe weiterzugeben.....

Du bist Du